

Medienmitteilung: eTG

Der Vorstand des Verbandes Thurgauer Gemeinden (VTG) hat Sascha Pfenninger als erste Fachperson Digitalisierung für die Thurgauer Gemeinden und die Fachstelle eTG angestellt.

Die Verwaltung ist mit neuen, digitalen Geschäftsmodellen konfrontiert, die ihre gewohnten Prozesse und Entscheidungsstrukturen erheblich beeinflussen werden. Die Integration über Services verläuft vertikal (in der Kantonsverwaltung, den Gemeinden und Unternehmen) wie auch horizontal (zwischen Lieferanten, Verwaltung und Kunden). Der klassische «Processowner» hat ausgedient, weil Prozesse die Organisationsgrenzen überschreiten. Aus diesem Grund hat der VTG zusammen mit dem Kanton eine Fachstelle geschaffen, die solche Geschäftsmodelle antizipiert und die resultierenden Aufgaben für Kanton und Gemeinden koordiniert oder übernimmt (Beispiel: eUmzug). Damit treten weder der Kanton noch die Gemeinden die Verantwortung für ihre Prozesse und Aufgaben ab, sondern sollen in Fragen der Digitalisierung wirkungsvoll und effizient unterstützt werden.

Die Fachstelle eTG ist paritätisch zusammengesetzt. Die Politische Steuerung bestimmt die strategische Ausrichtung, die Fachstelle übernimmt die Umsetzung und operative Abstimmung. Die Grundfinanzierung wird vorerst durch einen «Digitalisierungs-Zweifränkler» gesichert, weiterführende E-Projekte sind durch separate Vereinbarungen zu finanzieren.

Zur Bildung der Fachstelle eTG hat der VTG zusammen mit dem Kanton eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen. Gegenstand dieser Vereinbarung ist, dass in Zukunft behördenübergreifende Digitalisierungsprojekte gemeinsam erarbeitet werden. Um die Gemeindeanliegen in den zukünftigen E-Projekten zu berücksichtigen, hat der VTG eine Fachperson, in der Person von Sascha Pfenninger angestellt.

Der 51-jährige Sascha Pfenninger ist Senior Business Analyst. Er verfügt über grosse Erfahrung aus verschiedenen Branchen im Bereich der Digitalisierung sowie dem Anforderungs- und Prozessmanagement.

Der Vorstand VTG freut sich, mit Sascha Pfenninger eine kompetente und versierte Persönlichkeit als Fachperson Digitalisierung für die Thurgauer Gemeinden und die Fachstelle eTG gefunden zu haben.

Weinfelden, 4. Juli 2022/ck

Rückfragen sind zu richten an: Kurt Baumann, Präsident VTG,
Telefon 078 617 87 09.